

**Vogelsang**

## **Erste Fertigungsstätten im europäischen Ausland**

Die Vogelsang GmbH & Co. KG steigerte im Geschäftsjahr 2018 ihren Umsatz um sechs Prozent. Der Ausbau der Niederlassungen im In- und Ausland sowie die wachsende globale Produktion waren dafür die Treiber.



Das neue Verwaltungsgebäude mit Showroom am Hauptsitz von Vogelsang in Essen (Oldenburg).

Mit einer Umsatzsteigerung um sechs Prozent auf etwa 112 Mio. Euro hat die <link <https://www.vogelsang.info>>Vogelsang GmbH & Co. KG ihr Geschäftsjahr 2018 abgeschlossen. Der Ausbau der Niederlassungen im In- und Ausland sowie die wachsende globale Produktion seien für diese Entwicklung maßgebliche Treiber, sagt Harald Vogelsang, Geschäftsführer der Vogelsang GmbH & Co. KG: „Mit neuen Montagelinien in Italien und Spanien haben wir im vergangenen Jahr erfolgreich die ersten Fertigungsstätten im europäischen Ausland aufgebaut. Damit reagieren wir auf die steigende Anfrage aus diesen Ländern und setzen bestmögliche Voraussetzungen für weiteres Wachstum.“ Insgesamt hält das Maschinenbauunternehmen über 25 Niederlassungen weltweit und beschäftigt über 900 Mitarbeiter.

Mit der lokalen Produktion und den Montagelinien sollen Kundenanfragen schneller und flexibler bedient werden. Ein weltweit einheitliches Qualitätsniveau will Vogelsang mit festgelegten internationalen Prozessstandards sicherstellen. Zu deren Einführung und Überwachung wurde im vergangenen Jahr die Stelle des Internationalen Fertigungskoordinators neu geschaffen.

## **Produktneuheiten in den Segmenten Abwasser und Industrie**

Neue Entwicklungen gab es auch im Produktportfolio: Im Segment Abwasser brachte Vogelsang zwei neue Zweiwellen-Zerkleinerer auf den Markt. Den XRipper XRG für große Abwasserkanäle und sehr hohe Durchflussmengen sowie den XRipper XRC100 für schmale und hohe Kanäle. Beide Modelle präsentierte Vogelsang in München auf der IFAT erstmalig dem Fachpublikum.

## **Kapazitätserweiterung und neuer Showroom am Hauptsitz**

Am Unternehmenssitz in Essen/Oldb. hat Vogelsang zur Kapazitätserweiterung im vergangenen Jahr den Bau einer 4.000 Quadratmeter großen CNC-Halle begonnen und die Kapazitäten für die Produktion von Gestängen für die Gülleausbringung erhöht. Mitte 2019 wird die neue Halle voraussichtlich in Betrieb genommen. Fertiggestellt ist das neue Verwaltungsgebäude, das rund 50 zusätzliche Büroarbeitsplätze bietet. Seit diesem Jahr verfügt Vogelsang auch über einen Showroom. „Der neue Showroom ist ein Highlight an unserem Hauptsitz. Hier werden wir zukünftig unsere Produkte und Innovationen vorstellen, interne Veranstaltungen durchführen und Pressekonferenzen halten“, sagt Harald Vogelsang.

## **Vogelsang feiert 90-jähriges Jubiläum**

In diesem Jahr blickt das Familienunternehmen auf 90 Jahre Vogelsang zurück. Harald Vogelsang: „2019 ist für Vogelsang ein besonderes Jahr, denn es vereint Innovation und Tradition. Diesen Meilenstein feiern wir mit zahlreichen Aktionen und Events für unsere Kunden, Partner und Mitarbeiter über das ganze Jahr.“ Seit der Gründung im Jahr 1929 hat sich der Hersteller für Landmaschinen zu einem weltweit agierenden Spezialisten für individuell konfigurierbare Maschinen in den Segmenten Abwasser, Agrartechnik, Biogas, Industrie und Verkehrstechnik entwickelt.